

Einladung zur verschobenen Jahreshauptversammlung 2020

DAV-Sektion Leitzachtal

Fr. 24. Juli 2020, 20.00 Uhr,

Gasthof Kirchstiegl, Fischbachau

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
 - a. des 1. Vorsitzenden
 - b. des Schatzmeisters
 - c. des Naturschutzreferenten
 - d. der Jugendreferentin
 - e. des Ausbildungsleiters
 - f. des Wegereferenten
 - g. der Seniorengruppe
3. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes
4. Erhöhung Jahresbeitrag
5. Ehrungen
6. Sonstiges

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft: Wir laden herzlich ein

70 Jahre Mitgliedschaft: Auracher Martin, Kafl Johann

60 Jahre Mitgliedschaft: Lintzmeyer Anneliese, Bogner Willi

50 Jahre Mitgliedschaft: Pöllinger Lisl, Hautmann Josef, Hallmeyer Michael, Taubenberger Edith, Scholz Martha, Killer Hans,

40 Jahre Mitgliedschaft: Reichenberger Gudrun, Voggenreiter Erika, Lenz Herbert, Stumboeck Johann, Eder Rudolf, Seidenstücker Barbara, Seidenstuecker Margot, Kraus Hanspeter, Hammer Margret, Hammer Erich, Wuttig Ernst-Dieter,

25 Jahre Mitgliedschaft: Viehweger Bernhard, Wieberger Gabi, Madaj Armin, Forster Leoni, Müller Theo, Wagenbauer Josef, Wagenbauer Vitus, Wolf Monika, Knuth Brigitte, Kill Guido, Bengs-Veutgen Iris

Diese Ankündigung ist natürlich mit der Hoffnung verbunden, dass der Corona-Spuk bis zu diesem Zeitpunkt soweit abgeklungen ist, dass zumindest kleinere Veranstaltungen wieder stattfinden können (ansonsten werden wir weitaus größere Probleme haben als eine Sektions-Hauptversammlung, die nicht stattfinden kann).

Zur allgemeinen Situation (19. März):

Die Heftigkeit der Pandemie und der erforderlichen Maßnahmen hat uns sicher alle überrascht, denn mit einer vollkommenen Abriegelung z.B. des österreichischen Alpenraumes hatten zumindest wir nicht gerechnet. Mittlerweile sind auch fast alle anderen Grenzen zu und die Gefahr, dass man auch uns in die Häuser einsperrt ist durchaus gegeben. Wie auch immer, uns bleibt nichts anderes übrig als alles abzusagen, was bis Ende April geplant war und auch den Kletterstadel müssen wir bis auf weiteres zu schließen.

Das Sommerprogramm 2020 und Winterprogramm 2021 finden Sie wie immer in diesem Bergblatt und auf der Webseite. Aber wie alle Ankündigungen stehen die Veranstaltungen und Touren natürlich unter dem Vorbehalt, dass die derzeitigen massiven Einschränkungen der Versammlungs- und Bewegungsfreiheit aufgehoben oder gelockert sind.

Zu fassende Beschlüsse der Hauptversammlung 2020:

Wie oben erwähnt muss die HV 2020 die Beiträge ab dem Jahr 2021 beschließen. Der Hauptverein hat z.B. die Abgaben für A-Mitglieder um 4,- € erhöht (3,- € für Digitalisierung 1,- € Umweltabgabe für Maßnahmen gegen den Klimawandel). Wir müssen diese Abgaben an die Mitglieder weitergeben. Eigene Erhöhungen sind nicht vorgesehen. Daraus ergeben sich folgende zu beschließende neue Beiträge:

Kategorie	Bisher	Abführung			Abgabe gesamt	Vor- schlag
		bisher	Hütten- umlage	zus. Neu		
A	52	29	4	4	37	56
B	28	17,4	2	2,4	21,8	31
Familie**	80	46,4	6	6,4	58,8	87
C	20				0	20
Junioren	28	17,4	2	2,4	21,8	31
Jugend	15	8,7		1,2	9,9	16
Kinder	9	8,7		1,2	9,9	10

Beschlussvorlage zu den Mitgliedbeiträgen (in €) der DAV Sektion Leitzachtal ab 2021

Weitere Berichte:

Auch alte gute Gewohnheiten haben ihr Ende. Gerdi Pabst, so etwas wie der innere Kern unserer Sektion möchte mittelfristig die Geschäftsstelle abgeben. Nach wieviel Jahren weiß kein Mensch so genau, aber es sind sehr viele. Dafür möchten wir ihr an dieser Stelle herzlich danken. Wir haben einen sukzessiven Übergang vereinbart. Die neue Adresse Geschäftsstelle wird ab 1. August 2020 unser Kletterstadel Aurach, **Alpenstrasse 8, 83730 Fischbachau** sein. Die Materialien, die bei Gerdi lagerten wurden verteilt: Normgerechte Leihgeräte sind ohnehin nur noch wenige vorhanden, ältere Führer, Alpenvereinsjahrbücher und allgemeine Literatur sind frei zugänglich

im Kletterstadel gelagert und aktuelle Karten und Führer können bei Frieder Scholz ausgeliehen werden.

Kletterstadel: Eines der Hauptthemen der DAV Hauptversammlung 2019 war der Umbau des DAV und seiner Sektionen auf eine klimaneutrale Arbeitsweise. In diesem Rahmen wird der Kletterstadel künftig mit 100% Ökostrom beleuchtet und beheizt. Ein entsprechender Vertrag mit dem E-Werk Tegernsee wurde bereits geschlossen.

Schwieriger wird es sein die Reiseaktivität im Rahmen unserer Touren klimaneutral zu gestalten. Dies wird sicher ein längerer mehrstufiger Prozess, der auch den klimafreundlichen Umbau der öffentlichen Strukturen benötigt. Als erste Maßnahmen sollen mehr lokale Touren geplant werden, möglichst wenige Fahrzeuge unterwegs sein (Fahrgemeinschaften) und längere Fahrten nur für mehrtägige Unternehmungen gemacht werden. Ferner stehen uns der Kleinbus der Gemeinde Fischbachau und das Fischbachauer E-Mobil mit 9 bzw. 7 Plätzen zur Verfügung. Der ÖPNV bietet teilweise akzeptable bis gute Verbindungen in der näheren Umgebung an (z.B. Bus zum Spitzingsee, Kufstein Linie, Busverbindung nach Tegernsee), Fahrten in andere Regionen sind aber schwierig und zeitaufwändig.

Momentan verhalten wir uns in dieser Hinsicht perfekt klimafreundlich, der Coronavirus hat alle Touren bis auf weiteres abgesagt: CO₂ Ausstoß = 0. Wirtschaft und Tourismus stöhnen, das Klima freut es – des einen Freud, des andren Leid. Das Jahr 2020 mit seinen festgesetzten Flugzeugen, vor Anker liegenden Kreuzfahrtschiffen, mageren Autoverkäufen und stehenden Lastwagenschlangen wird sicher eine Delle im CO₂ Ausstoß nach unten produzieren. Als Dauermodell schwebt uns das allerdings nicht vor.

Fischbachau, 19. März 2020, Frieder Scholz